

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

302 (31.10.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Drittes Blatt.

Mittwoch den 31. Oktober

1900.

Programm der Abonnements-Vorträge

im Ev. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.
Winter 1900/1901.

1. Sonntag den 4. November 1900, abends 6 Uhr: Herr Pastor Schöttler (Barmen) über „Die Frau im evangelisch-kirchlichen Leben des 19. Jahrhunderts“.
2. Sonntag den 9. Dezember, abends 6 Uhr: Herr Divisionspfarrer Lic. theol. Bornhäuser (Rastatt) über „Kritik und Liebe“.
3. Sonntag den 13. Januar 1901, abends 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Wurster (Heilbronn) über „Katholische und evangelische Liebesthätigkeit“.
4. Sonntag den 10. Februar, abends 6 Uhr: Herr Pfarrer Cordes (Frankfurt a. M.) über „Der göttliche Charakter der Bibel“.
5. Sonntag den 24. Februar, abends 6 Uhr: Herr Missionar Antenrieth (Schornborn) über „Die gegenwärtigen Aufgaben in unsern Kolonien“.
6. Sonntag den 10. März, abends 6 Uhr: Herr Professor D. Müller (Erlangen) über „Ordentliches und außerordentliches Wirken des heiligen Geistes“.
7. Donnerstag den 21. März, abends 8 Uhr: Herr Professor D. Cremer (Greifswald) über „Die Geschichte und ihr Ende“.

Abonnements-Preise:

Für 1 Person: Sämtliche Vorträge M. 3.—
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales M. 4.50.
Für 3 Personen (Familienbillet) für sämtl. Vorträge M. 5.—
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte M. 9.—
Für 1 Person: Einzelvortrag M. 1.—. Empore 50 %

Zum Abonnement ladet freundlich ein

31.

Der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementkarten sind täglich auf unserem Vereinsbureau, Adlerstraße 23, im Laden des Christenvereins, Kreuzstraße 25, bei Herrn Müller & Gräf, Kaiserstraße 80 a, Seminarstraße 6 und Westendstraße 63, sowie bei Herrn Ernst Kuntz, Kaiserstraße 124 a zu lösen.

Holz-Versteigerung.

Karlsruhe. Die Stadtgemeinde Karlsruhe läßt
Samstag den 3. November,
vormittags 9 Uhr,

in der Turnhalle in Mühlburg versteigern:
aus Distrikt Bannwald: 2 Ster Eichenstammholz,
1 Ster Buchenes und 1 Ster eichenes Prügelholz;
aus Distrikt Lutherschwäbde: 60 fortlene
Säg- und Baukämme, 120 Ster fortlene, eichenes
und gemischtes Scheit- u. Prügelholz, 1390 gemischte
und fortlene Wellen;
aus dem Hafengebiet: 4 eichene Säggämme.
Das Holz im Lutherschwäbde wird von 8 Uhr
an vorgezeigt.

Karlsruhe, 27. Oktober 1900.

J. Samm,

Großh. Forstmeister.

Wohnungen zu vermieten.

* Degenfeldstraße 8 ist sofort eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Auskunft im 1. Stod.

Georg-Friedrichstraße 14 ist im 2. Stod eine Wohnung mit 3 Zimmern, Keller und Mansarde zu vermieten. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 18 im Laden.

*31. Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnung im 3. Stod von 3 Zimmern mit Balkon und Zugehör, sowie im 5. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Lessingstraße 52 sind wegen Wegzug zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Küche sofort oder später zu vermieten.

* Martenstraße 38 ist im Hinterhause eine kleine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

*21. Schützenstraße 36 ist im 4. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 73 ist im 3. Stod eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern und Küche an eine kleine, ordentliche Familie sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist um den Preis von 280 M. sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 21 im 3. Stod.

Wegen Verziehung ist in der Körnerstraße 39, nächst der verlängerten Sofienstr., in einem abgeschlossenen ruhigen Hause der 3. Stod, eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten.

Eine kleine Wohnung

zum Alleinbewohnen, im Hinterhause, von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5 im 1. Stod. 31.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

Bürgerstr. 1, 3. St., Vorderhaus, 3 Z. u. Zugehör, sofort. Näh. 2. St.

Goethestr. 22, 4. St., 3 Z. und Zugehör, sofort. Näh. Goethestr. 20 a.

Uhländstr. 28, 3. St., Vorderh., 2 Z. u. Zugehör, Koch-, Leuchtgas, ruhige Leute, sofort. Näh. part.

Uhländstr. 28, 3. St., Seitenh., 3 Z. u. Zugehör, sofort. Näh. part.

Waldhornstr. 44, 4. St., Vorderh., 2 Z. u. Zugehör, 1. November. Näh. part.

Waldhornstr. 44, Hinterh., 2 Z. u. Zugehör, sofort. Näh. part.

Werderstr. 69, Mans., 1 Z., Küche, Keller, sofort. Näheres Laden.

Waldstraße 17

ist eine Wohnung, 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*21. Kleiner Laden,

mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten; ebenso ist schöne 2 Zimmerwohnung im Hinterbau abzugeben: Kaiserstraße 126 im Instrumentenladen.

Zimmer zu vermieten.

Ein unmöbliertes Parterrezimmer mit Keller und Holzraum ist im Hinterhaus sofort oder später billig zu vermieten: Sofienstraße 8.

* Adlerstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Viktoriastraße 13 im 3. Stod.

* Erbsingstraße 21, 3 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Kronenstraße 45 im 4. Stod links.

* Winterstraße 36 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, auf 1. November sehr billig zu vermieten.

* Waldstraße 16, 3 Treppen hoch, ist ein einfaches, aber gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer mit 2 Betten ist an 2 ordentliche Arbeiter oder an zwei Fräulein sofort zu vermieten: Kapellenstraße 42 im 4. Stod rechts.

*31. Lessingstraße 9, nächst dem Mühlburgerthor, ist im 2. Stod ein ruhiges, freundliches, hübsch möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

*21. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 10, parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Vorholzstraße 5 im 4. Stod.

* Schloßplatz 6, in sehr ruhigem Hause, ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer an eine ordentliche Person sofort zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist im 2. Stod per sofort ein großes, zweifelhaftes Zimmer mit guter bürgerlicher Pension zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 40 ist im 4. Stod ein möbliertes, kleineres Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Es ist ein heizbares, möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen Arbeiter zu vermieten: Kriegstraße 14, 1. Stod, Hinterhaus.

* Lessingstraße 28, zunächst der Kaiser-Allee, ist ein schön möbliertes, gut heizbares Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst ebener Erde, Vorderhaus, bei J. Oser.

* Kaiserstraße 138, ganz in der Nähe der neuen Post, ist ein helles, freundlich möbliertes Zimmer auf sofort billig zu vermieten. Näheres Querbau, 2. Stod.

* Ein freundlich möbliertes Mansarden-Zimmer ist an einen soliden, bessern Arbeiter oder auch an einen Schüler mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Hirschstraße 22 im 3. Stod.

Ein großes, fein möbliertes Zimmer oder ein kleineres, mit gutem Bett, in ruhigem Hause, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein schönes, unmöbliertes Zimmer, parterre, auf die Straße gehend, ist per sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 40 im Bureau, Hof rechts.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist für 9 Mark an ein Fräulein zu vermieten: Kaiserstraße 36 a im 3. Stock.

2.1. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind im 2. Stock sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18 im ersten Stock.

* Ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Rüppurrerstraße 7 im Hinterhaus.

Lammstraße 5

ist ein größeres, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 12, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Karlstraße 64

sind 2 schöne, unmoblierte Parterrezimmer mit Abort, Gas- und Wasserleitung, allein hinter Glasabschluss gelegen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist an 2 solbde Herren sofort oder auf 15. November zu vermieten: Blumenstraße 5, parterre.

Gut möbliertes gr. Zimmer

mit oder ohne Klavier ist zu vermieten: Scheffelstraße 20, parterre.

Drei Zimmer,

in freundlichen Hof gehend, sind als Bureau oder Magazin sofort zu vermieten. Näheres Friedensstraße 20, parterre. 2.1.

Zimmer,

ein einfach möbliertes, im 2. Stock, nach der Straße gehend, ist auf 1. November zu vermieten: Durlacherstraße 28, parterre.

Kost und Wohnung

an anständige Arbeiter zu vergeben: Schützenstraße 56, parterre. *3.1.

Schönes Zimmer,

gut möbliert, zu vermieten: Schützenstraße 53 III.

Scheffelstrasse 62,

parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

Blumenstraße 19

sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer an 2 Baugewerkschüler oder 2 andere Herren billig zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Kost abgegeben werden.

Gut möblierte Zimmer

an bessere Herren zu vermieten: Kreuzstraße 29.

Wohn- und Schlafzimmer,

elegant möbliert, an 1 oder 2 bessere solbde Herren oder Damen per 1. November preiswert zu vermieten. Schönste und beste Lage. Näheres Kriegstraße 40 im 3. Stock recht.

Zimmer-Gesuche.

* Möbliertes Zimmer in ruhiger Lage zu mieten gesucht, womöglich parterre, separater Eingang. Offerten unter Nr. 7029 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Suche auf 15. November ein möbliertes Zimmer mit Kasse zum Preise von 20 M pro Monat zwischen Herrenstraße und Hirschstraße. Gest. Off. unter Nr. 7026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

Kost und Wohnung für zwei Baugewerkschüler. Anerbieten erbeten: Kaiserstr. 49 IV.

I. und II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst
Ludwig Homburger,
Friedrichsplatz 11.

II. Hypothek,

innerhalb 80% der gerichtlichen Schätzung, im Betrage von circa 15000 Mark ver sofort oder später gesucht. Offerten sind unter Nr. 7024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000—15000 Mark

auf gute II. Hypothek in guter Lage von einem pünktlichen Rinszahler aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 7022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. 13000,

50% der gerichtlichen Schätzung, sogleich oder auf später auf ein diesiges Haus gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 7031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein großes, gut reitendes Geschäftshaus in der Kaiserstraße werden von pünktlichem Rinszahler per 23. 1. 1901

Mk. 25000

für zweite Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 7020 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet gute Stelle per 15. November oder 1. Dezember: Adlerstraße 36, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 57, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. November Stelle. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Hirschstraße 17, eine Treppe hoch.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, findet auf 1. November Stelle: Birkel 20 im 3. Stock.

* 2.1. Ein besseres Mädchen, das in der Zimmerarbeit bewandert ist, nähen und bügeln kann, wird zur Beaufsichtigung eines 6jährigen Kindes nach Konstanz gesucht. Offerten mit Zeugnissen an Endlich, Göttingerstraße 25.

* Ein braves Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie auf 1. November gesucht: Amaltenstraße 17 im 3. Stock.

5.1. Ein Mädchen wird für Hausarbeit auf sogleich zu kleiner Familie gesucht: Marienstraße 70, 2. Stock.

U.Sch. Köchinnen für Hotels und Private, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Kellnerinnen finden jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein 16 Jahre altes Mädchen sucht Stellung als Stütze der Hausfrau bei einer kleinen Familie. Näheres Kronenstraße 56 in der Wirtshaus.

* Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig im Kochen, sowie in allen Arbeiten der Haushaltung tüchtig ist, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schwimmschulstraße 14 im 1. Stock.

* Eine gefestete Person in den 30er Jahren, aus sehr achtbarer Familie, im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näheres Augartenstraße 49 im Hinterhaus, 3. Stock.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter kann sofort eintreten bei **Ludwig Wiedor,** Schneidermeister, Goethestraße 18.

Näherinnen

auf Damenmäntel sucht per sofort

E. Cohen,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Kleidermacherinnen.

Tüchtige Arbeiterinnen werden zum 1. November Eintritt bei dauernder Beschäftigung gesucht: Kuboldstraße 20, parterre.

Gesucht.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, wird zur Beihilfe gesucht. Demselben wäre Gelegenheit geboten, sich im Kochen auszubilden. Näheres Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Hausmädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Hausmädchen findet per sofort gute Stelle im Verkeo, Karl-Friedrichstraße 32.

Küchenmädchen,

ein fleißiges, welches bürgerlich kochen kann, zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Gartenstraße 57 Restauration.

Gesucht

wird ein tüchtiges Mädchen (nicht unter 18 Jahren) für Küche und Hausarbeit auf 1. November.

A. Banschler, Waldstr. 14.

Gesucht

für sofort ein junges, sauberes Mädchen zum Servieren, welches nebenbei auch, wenn nötig, Hausarbeiten verrichtet. Zu melden Luisenstraße 69 (Marktgräfer Weinstraße).

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf das Generalagentur-Bureau einer Feuerversicherung wird sofort ein Lehrling aus anständiger Familie mit der nötigen Schulbildung und schöner Handschrift gesucht. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7019 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, Anleitung im Zuschneiden inbegriffen, kann sofort eintreten: Schützenstraße 53 III.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Jüngerer Laufbursche

zum sofortigen Eintritt gesucht. Buchhandlung Karlsstraße 18 a.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Waldstraße 56, 4. Stock.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine brave, reinliche Frau wird gesucht: Kaiserstraße 74.

Mädchen gesucht

auf einige Stunden Vormittags und Nachmittags zur Beaufsichtigung eines 3jährigen Knaben durch **W. Gutekunst,** Goethestraße 41, 2 Treppen hoch. Zu treffen Vormittags bis 10 Uhr. *2.1.

Ein Schüler

der einfachen Volksschule, welcher in seiner freien Zeit Kommissionen besorgen kann, sucht per 1. November

N. A. Adler, Kaiserstraße 141.

Stellung sucht

eine tüchtige, gewandte Kellnerin per sofort oder später. Näheres zu erfragen Uhlandsstraße 25 im 2. Stock.

Kaufm. Stelle-Gesuch.

3.1. Ein seit nahezu 14 Jahren in einem hiesigen Engros-Geschäft thätig gewesener verheirateter Disponent, sucht, gestützt auf beste Empfehlung, per 1. Januar anderweitig Stellung. Auch würde derselbe eine Filiale übernehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 7036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann

(militärfrei), 5 Jahre in England, der engl. Sprache und Schrift mächtig, sucht Beschäftigung als Buchhalter und Correspondent. Gute Zeugnisse. Offerten unter Nr. 7018 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Junger Mann,

in allen Comptotrarbeiten bewandert, sucht Stelle per sofort. Gesl. Offerten unter Nr. 7037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

mit hübscher Handschrift, geübt im Maschinenschreiben, sucht als Schreibhilfe dauernde Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 7028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

sucht bei einer Herrschaft oder in feinerem Geschäft Stelle als Diener. Gesl. Offerten unter Nr. 7023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. Tüchtiges Privatmädchen,

welches nähen und bügeln, auch etwas lochen kann, sucht sofort als Mädchen allein oder auch als Zimmermädchen Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Bureau Jasper, Durlacherstraße 58 II.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung in Bureau oder Laden zu reinigen. Dieselbe hat auch noch einige Nachmittage zu vergeben. Zu erfragen Amalienstraße 77 im Seitenbau, parterre rechts.

Junger Mann

zuverlässig und stadtkundig, mit guten Zeugnissen, sucht Vormittags Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

Im Anfertigen von Kinderkleidern, Arbeitskleidern und dergleichen empfiehlt sich Frau Friebe, Rankestraße 2, parterre.

***4.1. Perfekte Damenschneiderin**

empfehlte sich zur Anfertigung einfacher wie hoch-eleganter Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause: Waldstraße 89, 3. Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, Herrenstr. 5, Seitenbau links, eine Treppe hoch. Suche Arbeiter auf schöne Reparaturen. *2.1.

Verloren

wurde ein kleiner **Astrachan-Halskragen** von der Molkestraße, Kunstschulplatz nach der Amalienstraße. Gegen Belohnung abzugeben: Molkestraße 11.

Sund verlaufen.

Ein junger, gelber Mattenfänger hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Körnerstraße 32, parterre.

Gefunden

wurde ein **Armband**. Abzuholen Nachmittags 3 Uhr Grenzstraße 8 im Hinterhaus.

Haus zu verkaufen.

* Ein gut rentierendes Haus in gangbarer Lage (Waldstraße) halbtags zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 7032 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein brauner **Kastenliege** und ein **blauer Kastenwagen**, beide gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 67 im Eckladen.

Aufgerichtete, neue, halbfrenz. Betten

von Nr. 52 — an zu verkaufen: Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Piano,

in allen Theilen schön und gut erhalten, steht im Auftrag einer Herrschaft billig zum Verkauf in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

1/1 Geige

mit Bogen und Kasten zu verkaufen: Waldstr. 17 im Seitenbau, 2. Stock.

Dienstbotenbetten,

2 complete, sieben billig zum Verkauf. Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Für Bäcker und Conditoren.

* Zu verkaufen eine gebrauchte **Mandelreibmaschine** und **50 kg Honig** zu Lebkuchen. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 7038 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Herd-Verkauf.

* Ein noch sehr gut erhaltener **Herd** (mittlerer Größe) ist zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 44.

***2.1. Zu verkaufen**

ein gebrauchter **Kochherd** mit Stück Rohr zu 15 Mk. Adressen unter Nr. 7027 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Dampfkeffel,

stehender, transportabler, 2 Reservoire, Röhren, Messinghähnen, 3 Thüren mit Verkleidung, 80/210 cm, Holzwanne u. c., alles wie neu, sofort zu verkaufen: Sophienstr. 58, 3. Stock.

Zu verkaufen billig

aus dem Nachlass eines Baubeamten architektonische Werke und illustrierte Werke über Italien. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

*** Ein kleiner Krautständer**

ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 97 im 4. Stock.

Zwei junge Dachshunde,

braun, männlich, sind zu verkaufen: Rüppurrerstraße 20, Eingang 5, 2. Stock.

Haus zu kaufen gesucht.

* Im westlichen Stadtteil wird unter günstigen Bedingungen ein Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Glasthüre,

doppeltflügelig, jeder Flügel ca. 70 cm breit, möglichst hoch, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Hübsche****Petroleum-Hängelampe**

wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7035 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostüm-Gesuch.

Ein noch gut erhaltenes **Kostüm**, Italienerin, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 35 im 2. Stock.

* Für eine brave, ehrliche Arbeiterfamilie, die momentan in Noth ist, wird für 2 Knaben von 7 und 4 Jahren und ein Mädchen von 3 Jahren um **abgelegte Kleidungsstücke** höflich gebeten. Abzugeben im **Marianischen Mädchenschulz**, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

* An dem gut bürgerlich zubereiteten **Wittagstisch** einer kl. geb. Familie können einige bessere Herren oder Damen gegen mäßige Vergütung theilnehmen. Näheres Kaiserstr. 132, Vorderhaus, oberste Etage.

Klavierunterricht.

* Zur Ertheilung von **Klavierunterricht** in der Wohnung des Schülers wird ein tüchtiger, energischer Lehrer oder eine Lehrerin, möglichst konservatorisch gebildet, gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7034 an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflieferant, Grosskarbon. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: **Cills & Cie.**, Hoflieferanten, Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Dr. Eisenlohr,

2.1. **Kriegstraße 94,**
hat Telephon Nr. 1375.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

*3.1. Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich seit 1. November d. J. mein Geschäft von der Rüppurrerstraße 100 nach Rüppurrerstraße 104 verlegt habe.

Indem ich den Herren Bauunternehmern und Architekten für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin bewahren zu wollen und halte mich bestens empfohlen.

Joh. Bortoluzzi,
Terrazzoleger.

Hauptfiliale**Max Homburger,**

124 a Kaiserstrasse 124 a,

empfiehlt flaschenweise:

Weissweine,
Rothweine,
Dessertweine,
Krankenweine,
Kinderweine,
Schaumweine,
Champagner,
Kirschenwasser,
Cognac,
Rum, Arac,
Whisky, Absinthe,
Liqueure,
Punschessenzen,
Fruchtsäfte

in durchaus vorzüglichen, preiswerthen Qualitäten und grosser Auswahl.

Ausführliche Preislisten zu Diensten.

Neueste Auszeichnung:
Weltausstellung Paris 1900:
Silberne Medaille.

Jassa-Orangen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Mache hiermit ergebene die Anzeige, daß ich von Donnerstag an täglich das vielbegehrte **norddeutsche Schwarzbrot**, sowie ein delikates **Kartoffelbrot** backe. Beide Sorten sind auf Sauerteig hergeführt.

Achtungsvoll

August Eckerle,

Bäckerei,
Georg-Friedrichstraße 8.
Niederlagen erwünscht.

Halberstädter
Delikatesse-Würstchen

empfehlen

V. Merkle.

Malossol-Caviar,
russ. Caviar,
Elb-Caviar,
ger. Lachs,
" Schellfische,
" Büdlinge,
" Aale,
Kieler Sprotten,
Anchovis u. Häringe in div. Saucen,
Bismarckhäringe,
Hummern, Delsardinen,

Gänseleber-Pasteten,
" Galantine,
" Würst,
Trüffel, Pommer'sche u. Frank-
furter Leberwurst,
Stuttgarter
Gothaer } Würstwaren,
Frankfurter }

ger. Gänsebrust,
" Gänsekulen,

Sardellen- und Anchovisbutter,
garnirter Piptauer,
alle Sorten deutsche und franz.
Käse,

Ital. Salat, Dösemannsalat,

Neue Südfrüchte,

Hahnen und Tauben

bei

H. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

Blüthen-Honig

in Qualität hochfein und unter Garantie
der Echtheit empfiehlt offen und in
Gläsern 5.1.

W. Erb, am Ribellplatz.

Hülsenfrüchte

in gutkochender, neuer Waare sind ein-
getroffen und empfiehlt 2.1.

W. Erb, am Ribellplatz.

*3.1. **Echtes Bauernbrod**

von nur selbstgemahlenem Mehl ist zu haben
in der Brod- u. Feinbäckerei von **G.
Gerhart**, Marienstraße 57, sowie
in den Verkaufsstellen Akademiestraße 23,
Ecke der Goethe- u. Körnerstraße, Ludolfs-
straße 19, Schwanenstr. bei Lampertsdörfer.

6492
Junge Hahnen,

" Poularden,

" Capannen,

" Enten,

" Suppenhühner,

garantirt frische Eier, auch zum
Rohtrinken, empfiehlt billigt

L. Puder,

Herrenstraße 25.

**Wertheimer
Würstwaren**

3.3. empfiehlt

Eugen Helf Nachf.,

6 Karl-Friedrichstraße 6.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frisch:

holl. Schellfische, Cabellau,
Nothzungen, Zander, Sechte,
Östlicher Soles, Rheinsalm.

Geräucherten Lachs,
acht russischen Caviar.

Feinst marinierte Seringe,
neue Bismarckheringe, Kollmöpfe,
russ. Sardinen, Delikatessheringe etc.

Neue Bozener Edelmaronen,
" Kranzfeigen,
" Muscat-Datteln.

Strasburger Bratgänse,
junge Hahnen, Poularden, Enten.



Schellfische, Cablian, Schollen,
Seehecht und Flusszander
heute Mittwoch frisch eingetroffen.

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27.

Franz. Käse:

Gervais,
Camemberts,
Fromage de Brie,
Roquefort,
Port du Salut,
Bondons

bei

V. Merkle.

Hänge-, Steh- und Ständer-Lampen,
Lampen-Schirme

— feine, geschmackvolle Muster —

empfehlen grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.



2.1.

Nach vorgenommener Inventur habe ich
ältere

Damen-Glacé-Handschuhe,

um schnell damit zu räumen, weit im Preise
zurückgesetzt, und werden schon welche von
50 Pf. an verkauft.

Auch ältere

Winterhandschuhe,

gestrickte und in Tricot,
habe, um zu räumen, bedeutend im Preise
reduzirt, was empfehlend anzeigt das

**Tyroler Handschuh- und Gravatten-
Geschäft,**

Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße,
der neuen Post gegenüber.

Ich empfehle in guten Qualitäten:

**Strickwolle,
Strümpfe,
Socken,
Strumpflängen,
Unterjacken,
Unterhosen,
Hemden,
Handschuhe**

zu billigsten Preisen.

Emil Kley,

3.1. Erbprinzenstraße 25.

Mittagstisch

zu 50 und 80 Pfg. im Abonnement
empfehlen

B. Braunschweiger,
Apollotheater.

5.5.

Friedr. Köchlin, **Grosses Lager**
 in
**Grossh. Hoflieferant, Beleuchtungskörpern für Electriche, Gas- und
 Kaiserstrasse, Ecke Lammstrasse. Petroleum-Beleuchtung.**

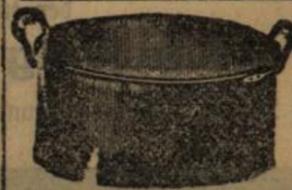
Alle Consum-Artikel

in Produkten, Mehl und Colonial-Waaren
 empfehle zu den **allerbilligsten** Preisen, sowohl an
Wiederverkäufer, als an größere und kleinere
Consumenten.

Jede Bestellung wird prompt und franco in's Haus
 geliefert.

N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.
Telefon 152.

Julius Köllenberger,
Weinhandlung, 2.1.
Werderstrasse 28,
 empfiehlt seine **Flaschenweine:**
Weißwein von 45 Pfg. an per Flasche,
Rotwein von 60 Pfg. an per Flasche
 und höher bis zu den **besten Qualitäten.**



Kochgeschirre
 aller Art —
 empfiehlt zu **billigsten** Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Dornstr.

Mostobst,
 schönes, saueres, ist billig zu haben im
Maierhof, Bähringerstrasse 14 und 16.
 *2.1. **Wilh. Philipp.**

Bad z. Römischen Kaiser,
 — **Kaiser-Passage 7.**
Bannen-Bäder u. Bäder in's Haus.
 Geöffnet von Morgens bis Abends 8 Uhr,
 Sonntags bis 12 Uhr.

Schwarzwaldverein
 — **Section Karlsruhe.** —
 Donnerstag den 1. Nov. 1900
Gemsenessen
 im Hotel Tannhäuser (Jagd-
 zimmer).
 Punkt 8 Uhr.
 Einzeichnung bis spätestens Donnerstag
 Nachmittag 3 Uhr.
 Frühere Vormerkungen wollen erneuert
 werden. 2.1.

Karlsruher Männerturnverein.
 Gut  Heil!
 Am **Wittwoch** den 31. Oktober findet
allgemeines Turnen
 statt, nach demselben im Saale des Restaurant
 Palmengarten
Hauptversammlung.
Tagesordnung:
 1. Bericht unserer Abgeordneten vom Kreis-
 turntage in Gaggenau.
 2. Schauturnen.
 Wir laden unsere verehrl. Mitglieder zum
 zahlreichen Besuche ein.
Der Turnrath.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

29. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	750 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	751 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	751 „	„	„



Das Feuer ließ sich schwer anzumachen
 und wollte nicht recht brennen, das
 Dienstmädchen wollte mit Petroleum
 nachhelfen und ihre Kleider fingen Feuer.
 Viele solcher Unglücksfälle ließen sich
 vermeiden, wenn man Schornsteinen und
 Defen durch Anwendung des

John'schen
Schornstein-Auffakes
 dauernd guten Zug sichern wollte.
 Unter Garantie zu haben bei
Wilhelm Wagner,
Herrenstrasse 8.
Spezialgeschäft gegen Rauchbelästigung.
 Prospekte kostenlos. Voranschläge bereitwilligst.

Hauusteine.
 Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
 Kaminfränze, Grabeinfassungen,
 Grabdenkmäler etc.
 stets vorrätzig.
Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
 vis-à-vis dem Friedhof.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich unter dem 18. Oktober d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Königlich Preussischen Oberleutnant Julius
 Faehler im Eisenbahn-Regiment Nr. 2 das Ritter-
 kreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer
 Löwen zu verleihen.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die Mitteilung, daß
mein Sohn

Ludwig

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 22 Jahren, versehen
mit den hl. Sterbsakramenten, heute Morgen sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1900.

Im Namen der Hinterbliebenen
der trauernde Vater:

Ludwig Reiss, Architekt.

Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittag $\frac{1}{2}$ 12 Uhr statt.

Colosseum.

Mittwoch den 31. Oktober

Abschieds-Vorstellung der zur Zeit engagierten Artisten.

Donnerstag den 1. November

Vollständig neues Elite-Programm.

Freitag den 2. November

Gala-Vorstellung.

Samstag den 3. November

— keine Vorstellung. —

Sonntag den 4. November

zwei Vorstellungen

— Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. —

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierten Artisten.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Untenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Ausstellung moderner Radirungen und Lithographien.

Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis Freitag von 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Gde des Birels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthum und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8— $\frac{1}{2}$ 9 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Untenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—11 $\frac{1}{2}$ und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind Montag, Mittwoch und Freitag von 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr und 2—4 Uhr dem allgemeinen freien Zutritt geöffnet.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg. **Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor. **Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegl in Karlsruhe.

(mit Ausnahme von Montag und Samstag). Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

1447. R. Burger, Berlin, „Portrait“.
1448. Hilli Doffe, Karlsruhe, „Der Liebste“.
1449. Dieselbe, „Portrait“ (Del.).
1450. R. Burger, Berlin, „Portrait“ (Basell).
1451. A. Wolf, Karlsruhe, „Portrait“ (Del.).
1453. R. Burger, Berlin, „Portrait“.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Untenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen und „Lesse-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens $\frac{1}{2}$ 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht marschirt sind oder das Wetter nicht sehr unangenehm ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags an statt.

Gottesdienst. — 1. November.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Stadtkirche (St. Stephan).

Fest Allerheiligen.

- 6 Uhr Frühmesse.
7 Uhr hl. Messe.
7 $\frac{1}{2}$ Uhr hl. Messe.
8 $\frac{1}{2}$ Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 $\frac{1}{2}$ Uhr Predigt und levitirtes Hochamt.
11 $\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst.
3 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen, darnach Allerseelenpredigt mit Gräberbesuch in der Kirche.

St. Vincenzkapelle.

- 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Predigt und Hochamt.
16 Uhr Schluß der Rosenkranzandacht.

Liebfrauenkirche.

- 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse.
8 $\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
9 $\frac{1}{2}$ Uhr Predigt und feierliches Hochamt mit Segen.
11 Uhr hl. Messe.
2 $\frac{1}{2}$ Uhr feierliche Vesper, Allerseelenpredigt und Gräberbesuch innerhalb der Kirche.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

- 8 $\frac{1}{2}$ Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).
8 Uhr Amt.

St. Bonifaziuskirche (Goethestraße).

- 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
9 $\frac{1}{2}$ Uhr Predigt und Hochamt mit Segen.
2 Uhr feierliche Vesper mit Segen.
2 $\frac{1}{2}$ Uhr Predigt und Gräberbesuch.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

- 10 Uhr: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

- 6 Uhr Beichtgelegenheit.
6 $\frac{1}{2}$ und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Rosenkranz.
9 $\frac{1}{2}$ Uhr Festgottesdienst mit Predigt und Segen.
2 Uhr feierliche Vesper.
3 Uhr Prozession auf den Gottesacker (im Filialort Grünwinkel).
6 Uhr Abends Predigt und Andacht für die Abgestorbenen.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Freitag den 2. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Carl Wilhelm Müller von Jena, wegen Körperverletzung.
2. Katharina Brütisch geb. Krauß von Pforz und Nanette Wieland geb. Gerst von Hohenlengen, wegen Diebstahls.
3. Anton Kober von Darlanden, wegen Diebstahls.
4. Rudolf Schneider von Weierheim, wegen Diebstahls.
5. August Schabe von Groß-Ashersleben, wegen Uebertretung des §. 365 R.St.G.B.